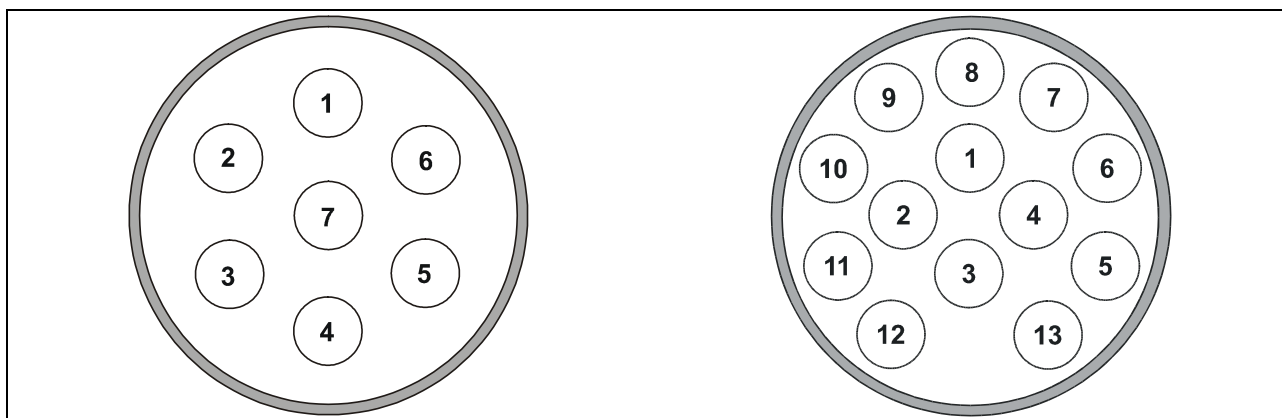




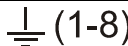





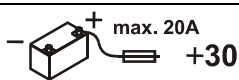
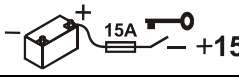
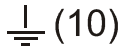

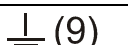
**WESTFALIA**

Automotive

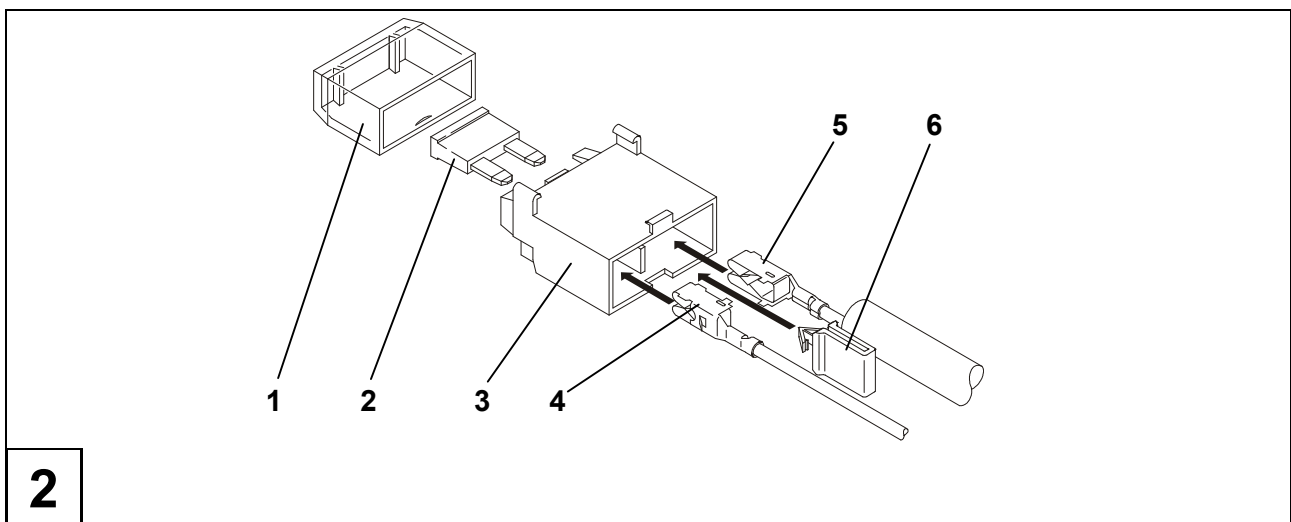
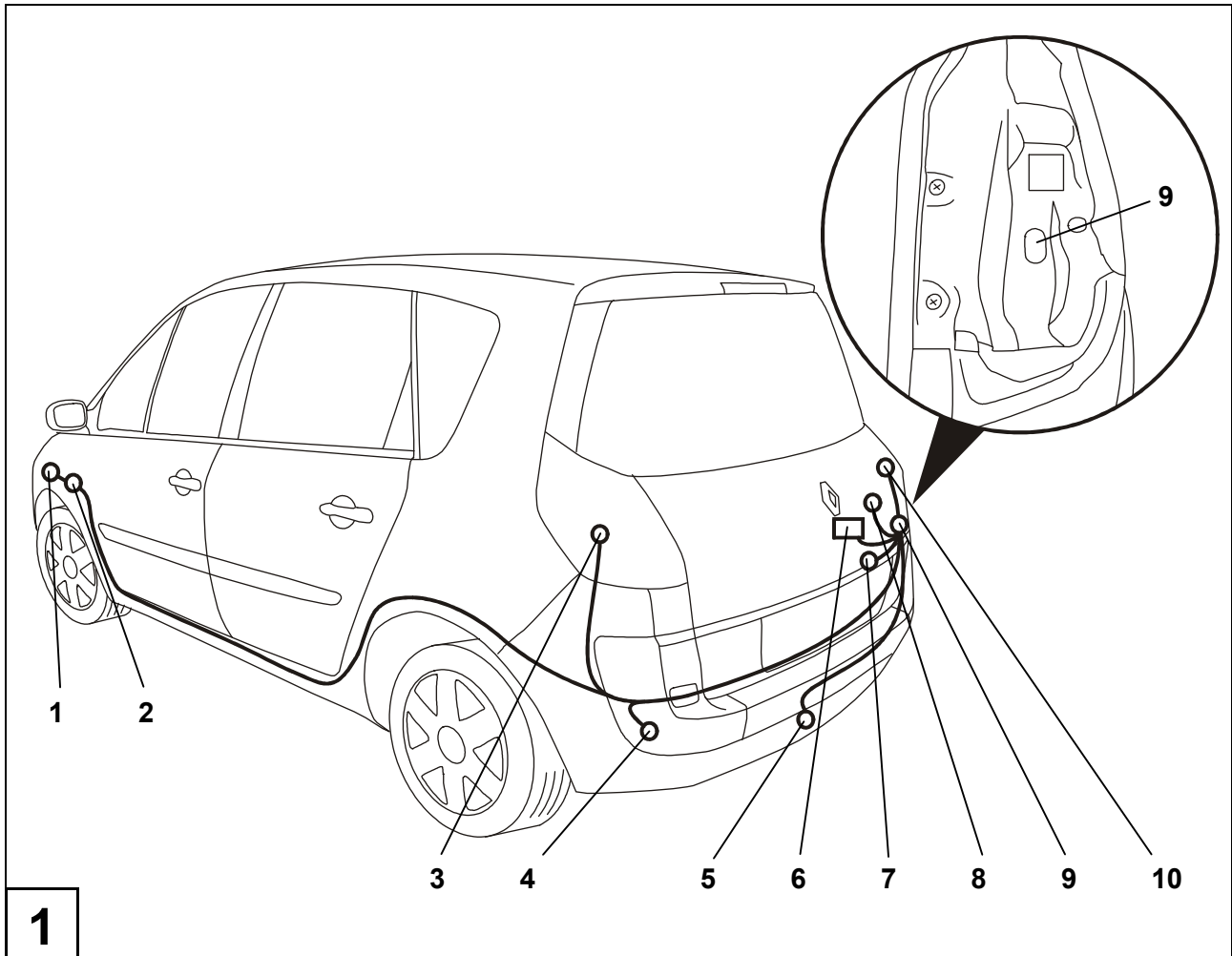
D**Einbauanleitung:****Elektroanlage für Anhängervorrichtung 4****F****Instructions de montage:****Installation électrique pour dispositif d'attelage..... 8****GB****Installation Instructions:****Electrical System for Towing Hitch 12****I****Istruzioni per l'installazione:****Impianto elettrico per il gancio di traino 16****NL****Inbouwinstructie:****Elektrische installatie voor trekhaak..... 20****CZ****Návod k montáži:****Elektrické zařízení pro závěsné zařízení 24**

- (D) Steckdosenbelegung (F) Affectation de la prise de courant (GB) Socket Pin Assignment
(I) Occupazione presa (NL) Aansluiting van het stopcontact (CZ) Uspořádání zásuvky



DIN 11446		(D)	(F)	(GB)	(I)	(NL)	(CZ)	(S)
	1 (L)	schwarz/ weiß	noir/ blanc	black/ white	nero/ bianco	zwart/wit	černo bílá	svart/vit
	2 (54g)	weiß	blanc	white	bianco	wit	bílá	grå/blå
	3 (31)	braun	marron	brown	marrone	bruin	hnědá	brun
	4 (R)	schwarz/ grün	noir/vert	black/ green	nero/ verde	zwart/ groen	černo zelená	svart/ grön
	5 (58-R)	grau/rot	gris/ rouge	gray/red	grigio/ rosso	grijs/ rood	šedo červená	grå/röd
	6 (54)	schwarz/ rot	noir/ rouge	black/red	nero/ rosso	zwart/ rood	černo červená	svart/röd
	7 (58-L)	grau/ schwarz	gris/noir	gray/ black	grigio/ nero	grijs/ zwart	šedo černá	grå/svart
	8	grün	vert	green	verde	groen	zelená	grön
	9	rot	rouge	red	rosso	rood	červená	röd
	10	gelb	jaune	yellow	giallo	geel	žlutá	gul
	11	braun/ weiß	marron/ blanc	brown/ white	marrone/ bianco	bruin/wit	hnědo bílá	brun/vit
	12	--	--	--	--	--	--	--
	13	braun	marron	brown	marrone	bruin	hnědá	brun

Westfalia	renault	
316 170 300 107	--	Renault Scenic, 07/2003-
316 170 300 113	--	Renault Scenic, 07/2003-



D

Einbauanleitung: Elektroanlage für Anhängervorrichtung

Wichtige Hinweise

Vor Arbeitsbeginn die Einbauanleitung lesen.

Der Elektroeinbausatz darf nur von qualifiziertem Fachpersonal eingebaut werden.



Vorsicht - Batterie abklemmen!

Beschädigung der KFZ-Elektronik, elektronisch gespeicherte Daten können verloren gehen.

Vor Arbeitsbeginn den Fehlerspeicher auslesen.

Vor dem Bohren sicherstellen, dass sich keine Gegenstände, wie z.B. Leitungen, hinter den Verkleidungen befinden.

Blanke Karosseriestellen, wie z.B. gebohrte Löcher, entgraten und anschließend mit einem Rostschutzmittel versiegeln.

► Hinweis

Bei der Montage auf folgende Punkte besonders achten:

- Leitungen dürfen weder eingeklemmt noch beschädigt sein.
- Alle Dichtungselemente ordnungsgemäß anbringen.
- Die Steckdosendichtung muss auf dem Isolierschlauch positioniert werden und nicht auf den Einzeladern.
- Leitungen so verlegen, dass diese weder am Fahrzeug scheuern noch abknicken.
- Leitungen nicht in unmittelbarer Nähe der Abgasanlage verlegen.
- Steuergeräte so anbringen, dass keine Feuchtigkeit eindringen kann. Der Kabelanschluss soll immer nach unten zeigen.

Bei Anhängerbetrieb wird die Nebelschlussleuchte des Zugfahrzeugs abgeschaltet.

Bei Anhängern ohne Nebelschlussleuchte muss diese nachgerüstet werden.

Der Ausfall einer Blinkleuchte, auch am Anhänger, wird durch die Erhöhung der Blinkfrequenz angezeigt. Es ist keine zusätzliche Blinkkontrolle notwendig.

Ein Steckdosenadapter darf nur im Anhängerbetrieb genutzt werden. Nach dem Anhängerbetrieb den Steckdosenadapter entfernen.

Die Prüfung der Anhängerfunktionen mit einem Anhänger oder einem Prüfgerät mit Belastungswiderständen durchführen.

Technische Änderungen vorbehalten!

Elektroeinbausatz einbauen

1. Minusklemme der Batterie abklemmen.
2. Folgende Abdeckungen und Verkleidungen ggf. entfernen:
 - Im Kofferraum
 - Abdeckung des Kofferaumbodens
 - Verkleidung des Heckabschlussbleches
 - Verkleidung der rechten und linken Rückleuchte
 - rechte und linke Seitenverkleidung des Kofferraumes
 - Rechte und linke Rückleuchte ausbauen
 - Auf der linken Fahrzeugseite
 - Einstiegsleisten
 - untere Verkleidung der C-, B- und A-Säule
 - untere Verkleidung der Instrumententafel
3. Im Heckbereich unterhalb der rechten Rückleuchte vorgestanztes 24 x 43 mm großes Loch mit Hammer und Schraubendreher ausbrechen (Abb. 1/9) (wird nicht gebohrt) und entgraten.
4. Das Steckdosenende des Leitungsstranges durch die Kabeldurchführung (Abb. 1/9), ausgehend vom Kofferraum, nach außen zum Steckdosenhalteblech (Abb. 1/5) verlegen.
5. Die Gummiduchführungstülle auf den Leitungsstrang aufziehen.
6. Die Gummitülle in die Kabel-Durchführung (Abb. 1/9) einsetzen.

Leitungssatz mit geschraubter Steckdose montieren

7. Die Steckdosendichtung auf den Leitungsstrang aufschieben.
8. Den Leitungsstrang gemäß der *Steckdosenbelegung* am Steckdosengehäuse (Abb. 1/5) anschließen und die Gummidichtung an die Steckdose heranschieben.
9. Die Steckdose mit den beiliegenden Schrauben und Muttern am Halteblech (Abb. 1/5) festschrauben.
10. Den Leitungsstrang am Querrohr mit Kabelbindern befestigen.

Rückleuchten anschließen

11. Die Steckverbindung mit der grau/roten Leitung zur rechten Rückleuchte (Abb. 1/10) verlegen.
12. Den Stecker von der rechten Rückleuchte abziehen und mit dem passendem Gegenstück des Leitungsstranges verbinden. Den verbleibenden Stecker wieder an der Rückleuchte anbringen. Die Stecker müssen einrasten.
13. Die Steckverbindung mit der grau/schwarzen Leitung entlang dem Heckabschlussblech zur linken Rückleuchte (Abb. 1/3) verlegen.
14. Den Stecker von der linken Rückleuchte abziehen und mit dem passendem Gegenstück des Leitungsstranges verbinden. Den verbleibenden Stecker wieder an der Rückleuchte anbringen. Die Stecker müssen einrasten.

Anhängermodul anschließen

15. Den 12-poligen Stecker auf das Anhängermodul aufstecken.
16. Das Anhängermodul (Abb. 1/6) mit Klettband in der rechten Ecke des Kofferraums befestigen. Auf festen Sitz achten!
17. Die braunen Leitungen mit der Ringöse an dem fahrzeugseitigen Massepunkt (Abb. 1/4) anschließen, ggf. leitende Verbindung zur Fahrzeugmasse herstellen.
18. Nur für 13-polige Anhängersteckdose:
Über den 3-poligen Stecker für die Dauerplus-Vorbereitung (Abb. 1/7) können die Funktionen "Dauerplus", "Ladeleitung" und "Masse für Ladeleitung" nachgerüstet werden.
Den Dauerpluserweiterungssatz können Sie im Fachhandel unter der Westfalia Artikelnummer 300 025 300 113 beziehen.

Sicherung anschließen

19. Den Leitungsstrang mit der roten Einzelleitung entsprechend der Abb. 1/1 fachgerecht verlegen.
20. Die Flachsteckhülse der roten Leitung (Abb. 2/5) aus dem Leitungsstrang und der beiliegenden roten Einzelleitung (Abb. 2/4) in den Sicherungshalter (Abb. 1/2) einrasten.
21. Den gelben Clip (Abb. 2/6) einsetzen.
22. Die rote Einzelleitung am Pluspol der Batterie anschrauben.
23. Sicherung (Abb. 2/2) einsetzen und Abdeckung (Abb. 2/1) aufstecken.

► Hinweis

Auf ausreichende Zugentlastung und einwandfreie Befestigung des Sicherungshalters achten.

24. Masse anschließen.

Besonderheiten bei Fahrzeugen mit Einparkhilfe (EPH)

Bei Fahrzeugen mit EPH besteht die Möglichkeit, die EPH bei Anhängerbetrieb inaktiv zu schalten.

25. Die braun/weiße Leitung vom Stecker des Anhängermoduls (Abb. 1/8) zum Steuergerät der EPH verlegen und anschließen.
26. Bei Nichtgebrauch der Steuerleitung, Leitungsende isolieren und befestigen.

► Hinweis

Bei Rückfragen bezüglich der Deaktivierung der EPH wenden Sie sich bitte an die nächste Fachwerkstatt.

Funktion prüfen

27. Masse der Fahrzeugbatterie wieder anschließen.
28. Die Anhängerfunktionen mit einem geeigneten Prüfgerät (mit Belastungswiderständen) oder mit einem Anhänger prüfen.
29. Alle Leitungen mit Kabelbindern befestigen.
30. Alle ausgebauten Teile wieder einbauen.

F

Instructions de montage: Installation électrique pour dispositif d'attelage

Remarques importantes

Avant de commencer l'intervention, lire les instructions d'installation.

L'installation du module électronique ne doit être réalisée que par des techniciens qualifiés.



Attention - débrancher la batterie !

Endommagement de l'électronique du véhicule, les données enregistrées électroniquement peuvent être perdues.

Extraire la mémoire des erreurs avant de commencer l'intervention.

Avant de commencer à percer, s'assurer que rien ne se trouve derrière le revêtement, comme des fils par exemple.

Ebarber les endroits de la carrosserie qui sont polis, comme par exemple les trous alésés, puis appliquer de l'antirouille.

► Remarque

Observer avec attention les points suivants lors du montage :

- Les fils ne doivent pas être endommagés ou pincés.
- Installer tous les joints dans l'ordre établi.
- Le joint de la prise de courant doit être placé sur la gaine isolante et non sur un conducteur unique.
- Disposer les fils de façon à ce qu'ils ne puissent pas frotter sur le véhicule ou rompre.
- Ne pas placer les fils à proximité immédiate du système d'échappement.
- Brancher le dispositif de commande de manière à ce que l'humidité ne puisse pas s'infiltrer. Le raccord de câbles doit toujours être dirigé vers le bas.

Lors de l'utilisation de l'attelage, les feux anti-brouillard arrières du véhicule tractant sont mis à l'arrêt.

Pour les attelages sans feux anti-brouillard arrière, il faut en installer.

Toute panne d'un clignotant, également au niveau de l'attelage, est indiquée par une augmentation de la fréquence de clignotement. Aucun dispositif de contrôle supplémentaire des clignotants n'est nécessaire.

Un adaptateur de prise femelle ne doit être utilisé que pour le fonctionnement de l'attelage. Retirer cet adaptateur une fois que l'attelage n'est plus utilisé.

Tester le fonctionnement de l'attelage avec un attelage ou un dispositif de contrôle avec une résistance fixe.

Sous réserve de modifications techniques !

Installation du module électronique

1. Débrancher la borne négative de la batterie.
2. Le cas échéant, retirer les revêtements et garnitures suivants :
 - Dans le coffre
 - Revêtement du fond du coffre à bagages
 - Revêtement de la plaque de serrage arrière
 - Revêtement des feux arrière droit et gauche
 - Garniture du côté droit et gauche du coffre
 - Démontez les feux arrière droit et gauche
 - Sur le côté gauche du véhicule
 - Languette d'accès
 - Revêtement inférieur des piliers A, B et C
 - Revêtement inférieur du tableau de bord
3. Dans la zone arrière sous le feu arrière droit, utiliser un marteau et un tournevis pour ébarber le trou préperforé de 24 x 43 mm (Fig. 1/9) (n'est pas percé).
4. Faire passer l'extrémité de la prise femelle du conducteur de fil via le passage des câbles (Fig. 1/9), en partant du coffre à bagages vers l'extérieur, jusqu'à la tôle de retenue de la prise (Fig. 1/5).
5. Tirer la douille passe-câble en caoutchouc sur le conducteur de fils.
6. Insérer le passe-fil en caoutchouc dans le passage du câble (Fig. 1/9).

Monter des ensembles de fils avec une prise vissée

7. Pousser le joint de la prise de courant sur le conducteur de fils.
8. Connecter le conducteur de fils dans le bâti de la prise (Fig. 1/5) comme indiqué au paragraphe *Affectation de la prise de courant* et faire glisser vers le bas le joint en caoutchouc sur la prise.
9. Fixer la prise sur la plaque de retenue (Fig. 1/5) avec les vis et écrous fournis.
10. Fixer le conducteur de fils sur le tuyau transversal avec les attaches-câbles.

Brancher les feux arrière

11. Faire passer la fiche de connexion du fil gris/rouge au niveau des feux droits (Fig. 1/10).
12. Retirer la fiche du feu arrière droit et la brancher sur la fiche adaptée du conducteur de fils. Rebrancher sur le feu arrière la fiche restante. Les connecteurs doivent s'insérer.
13. Faire passer la fiche de connexion avec le fil gris/noir le long de la plaque de serrage arrière au niveau du feu arrière gauche (Fig. 1/3).
14. Retirer la fiche du feu arrière gauche et la brancher sur la fiche adaptée du conducteur de fils. Rebrancher sur le feu arrière la fiche restante. Les connecteurs doivent s'insérer.

Raccorder le module pour attelage

15. Mettre la fiche à 12 pôles sur le module pour attelage.
16. Fixer le module de commande du dispositif d'attelage (Fig. 1/6) avec une bande velcro sur le côté droit du coffre à bagages. Faire attention à ce qu'il soit bien fixé !
17. Raccorder les fils marron avec des anneaux sur le point matériel du côté du véhicule (Fig. 1/5), le cas échéant établir une connexion conductrice sur la masse du véhicule.
18. Uniquement pour la prise de courant de l'attelage à 13 pôles:

Les fonctions "Plus permanent", "Fil de charge" et "Masse pour le fil de charge" peuvent être installées via le connecteur 3 pôles pour la préparation du plus permanent (Fig. 1/7).

Vous pouvez vous procurer le kit d'extension Plus permanent dans le commerce sous la référence Westfalia Numéro d'article 300 025 300 113.

Raccorder le fusible de sécurité

19. Placer comme il se doit le conducteur de fils avec le fil unique rouge comme indiqué sur la Fig. 1/1.
20. Insérer le contact femelle du fil rouge (Fig. 2/5) du conducteur de fils et du fil rouge joint (Fig. 2/4) dans le porte-fusibles (Fig. 1/2).
21. Mettre en place le clip jaune (Fig. 2/6).
22. Visser le fil rouge unique sur le pôle positif de la batterie.
23. Installer le fusible (Fig. 2/2) et remettre le revêtement (Fig. 2/1) en place.

► Remarque

Vérifier que la décharge de traction est suffisante et que le porte-fusibles est correctement fixé.

24. Relier la masse.

Particularités pour les véhicules équipés d'un système d'aide au stationnement (EPH)

Pour les véhicules équipés d'un système EPH, il est possible de désactiver le système EPH lors de l'utilisation de l'attelage.

25. Relier le fil marron/blanc de la fiche du module de l'attelage (Fig. 1/8) sur le dispositif de commande de l'EPH.
26. Si vous n'utilisez pas la ligne pilote, isoler et fixer l'extrémité du fil.

► Remarque

Pour toute question relative à la désactivation du système d'aide au stationnement (EPH), adressez-vous à l'atelier le plus proche de chez vous.

Vérifier le fonctionnement

27. Reconnecter la masse de la batterie du véhicule.
28. Vérifier le fonctionnement de l'attelage avec un dispositif de contrôle adéquat (avec résistance fixe) ou avec un attelage.
29. Fixer tous les fils avec des attaches-câbles.
30. Remonter toutes les pièces qui ont été démontées.



Installation Instructions: Electrical System for Towing Hitch

Important Notes

Read the installation manual prior to starting work.

The electrical kit should only be installed by qualified personnel.



Caution – Disconnect the battery!

Danger of damage to the vehicle's electronic system. Data which are stored electronically may get lost.

Read out the fault storage prior to starting work.

Make sure prior to drilling that no objects such as cables, for example, are located behind the covers.

Deburr any bare body parts, like bore holes, and seal them with the help of some rust inhibitor.

Note

During installation special attention has to be paid to the following points:

- Cables must not be pinched or damaged.
- All sealing elements have to be installed properly.
- The socket gasket has to be positioned on the insulating sleeve and not on the individual wires.
- Lay the cables such that they do not rub on the vehicle and are not bent.
- Do not lay any cables near the exhaust system.
- Install the controller such that it is protected against the ingress of humidity. The cable connection should always face downward.

When a trailer is used, the rear fog lamp of the traction vehicle is deactivated.

In the case of trailers without rear fog lamp, a rear fog lamp has to be retrofitted.

When a direction indicator lamp fails, also on the trailer, this is indicated by a higher flashing frequency. No additional direction indicator check is necessary.

A socket adapter may only be used in conjunction with a trailer. When the trailer is no longer used, remove the socket adapter.

Correct trailer operation has to be checked using a trailer or a test instrument with load resistors.

Subject to technical alterations!

Installing the electrical kit

1. Disconnect the negative battery terminal.
2. If necessary, remove the following coverings and panels:
 - In the luggage trunk
 - Covering of luggage trunk bottom
 - Covering of the rear end plate
 - Covering of the right and left tail light
 - Right-hand and left-hand side covering of the luggage trunk
 - Remove the right and left tail light.
 - On the left-hand side of the vehicle
 - Access strips
 - Lower covering of C,- B- and A-pillars
 - Lower dashboard covering
3. Perforate the pre-punched hole of 24 x 43 mm at the rear of the vehicle below the right tail light using a hammer and a screwdriver (Fig. 1/9) (no drilling required) and deburr the hole.
4. Starting in the luggage trunk, lead the socket end of the cable harness through the vehicle's cable leadthrough (Fig. 1/9) to the outside and from there to the socket holder plate (Fig. 1/5).
5. Push the rubber grommet on the cable harness.
6. Insert the rubber grommet into the cable leadthrough (Fig. 1/9).

Installing the cable set with a bolted socket

7. Fit the socket gasket to the cable harness.
8. Connect the cable harness to the socket housing in accordance with the *socket pin assignment plan* (Fig. 1/5) and push the rubber grommet towards the socket.
9. Screw the socket onto the holding plate (Fig. 1/5) using the supplied screws and nuts.
10. Secure the cable harness on the cross-bar using cable ties.

Connecting the tail lights

11. Lead the connector assembly with the gray/red cable to the right-hand tail light (Fig. 1/10).
12. Unplug the plug of the right-hand tail light and connect it to its counterpart on the cable harness. Plug the residual plug back into the tail light. Make sure that the plugs lock firmly into place.
13. Lay the connector assembly with the gray/black cable along the rear end plate to the left tail light (Fig. 1/3).
14. Unplug the plug of the left-hand tail light and connect it to its counterpart on the cable harness. Plug the residual plug back into the tail light. Make sure that the plugs lock firmly into place.

Connecting the trailer module

15. Plug the 12-pin plug into the trailer module.
16. Fasten the trailer control module (Fig. 1/6) to the right-hand side of the luggage trunk using some velcro tape. Make sure it is securely fastened!
17. Connect the brown wires with the eyelet to the vehicle's ground point (Fig. 1/4). If necessary, set up a conductive connection to the vehicle's ground.
18. Only for 13-pin trailer socket:

Using the 3-pin connector for the constant plus extension kit (Fig. 1/7), the functions "Constant plus", "Charge lead" and "Ground for charge lead" can be retrofitted.

The constant plus extension kit is available from specialist shops under the Westfalia part no. 300 025 300 113.

Connecting the fuse

19. Lay the cable harness with the separate red cable as shown in Fig. 1/1.
20. Let the quick-connect receptacle of the red cable (Fig. 2/5) of the cable harness and the one of the supplied separate red cable (Fig. 2/4) lock into place in the fuse holder (Fig. 1/2).
21. Install the yellow clip (Fig. 2/6).
22. Screw the separate red cable onto the positive battery terminal.
23. Insert the fuse (Fig. 2/2) and fit the cover (Fig. 2/1).

► **Note**

Ensure sufficient strain relief and correct installation of the fuse holder.

24. Connect the ground.

Special information concerning vehicles with parking distance control (PDC)

On vehicles with PDC it is possible to deactivate the PDC for trailer operation.

25. Lay the brown/white cable from the trailer module plug (Fig. 1/8) to the PDC controller and connect it.
26. If the control line is not used, insulate and secure the cable end.

► Note

If you have any queries concerning the deactivation of the PDC system, please contact the nearest garage.

Checking correct operation

27. Reconnect the ground of the vehicle's battery.
28. Check the trailer function with the help of a suitable test instrument (with load resistors) or with the help of a trailer.
29. Secure all cables using cable ties.
30. Refit any parts removed for installation.



Istruzioni per l'installazione: Impianto elettrico per il gancio di traino

Note importanti

Prima di iniziare i lavori, leggere le istruzioni di montaggio.

Il kit elettrico deve essere montato solo da personale qualificato.



Attenzione - Staccare la batteria!

Danni all'elettronica del veicolo, i dati memorizzati possono essere persi.

Prima di iniziare consultare la memoria degli errori.

Prima di forare assicurarsi che dietro al rivestimento non ci siano oggetti, come per es. cablaggi.

Togliere dai punti di carrozzeria nudi, come per es. dai bordi dei fori la bava e proteggerli con dell'antiruggine.

► Nota

Durante il montaggio prestare molta attenzione a quanto segue:

- I cavi non devono essere bloccati o danneggiati.
- Posizionare tutte le guarnizioni a regola d'arte.
- La guarnizione della presa deve essere posizionata sulla guaina isolante e non sui singoli fili.
- Posare i cablaggi in modo tale, che non sfreghino contro il veicolo e non risultino piegati.
- Non posare i cablaggi nelle immediate vicinanze dell'impianto gas di scarico.
- Montare le centraline in modo tale che non possa entrare umidità. Il collegamento del cavo deve essere sempre rivolto verso il basso.

In caso di funzionamento con rimorchio viene spenta la luce retronebbia del veicolo.

In caso di rimorchi non corredati di luce retronebbia, questa dovrà essere prevista.

Il guasto al lampeggiante direzionale, viene indicato anche al rimorchio con l'aumento dell'intermittenza. Non è necessario altro dispositivo di controllo del lampeggio.

La presa adattatore può essere impiegata solo in presenza del rimorchio. Staccando il rimorchio togliere anche la presa adattatore.

Verificare le funzioni con il rimorchio stesso oppure un dispositivo di misurazione con resistenze di carico.

Con riserva di modifiche tecniche!

Montaggio kit elettrico

1. Staccare il morsetto negativo dalla batteria.
2. Togliere eventualmente le seguenti coperture e rivestimenti:
 - Nel bagagliaio
 - La copertura del pianale di carico
 - Il rivestimento della lamiera posteriore
 - Togliere il rivestimento del fanale posteriore destro e sinistro.
 - Rivestimento laterale sinistro e destro del bagagliaio
 - Smontare il fanale posteriore destro e sinistro.
 - Sul lato sinistro del veicolo
 - Batticalcagno
 - Rivestimento inferiore dei montanti C, B e A
 - Rivestimento inferiore della plancia portastrumenti
3. Nella zona posteriore, sotto il fanale posteriore destro, rompere e sbavare il foro prefustellato delle dimensioni di 24 x 43 mm mediante un martello ed un cacciavite (fig. 1/9) (non occorre forare).
4. Infilare il terminale della presa del fascio di cavi attraverso la relativa apertura (fig. 1/9), partendo dal bagagliaio e procedendo verso l'esterno fino alla lamiera portapresa (fig. 1/5).
5. Applicare l'isolatore passante di gomma sul fascio di cavi.
6. Infilare la bussola di gomma nel foro di passaggio cavi (fig. 1/9).

Montare il kit di cavi con la presa filettata

7. Infilare la guarnizione della presa sul fascio di cavi.
8. Inserire il contatto ad innesto nel corpo della presa (fig. 1/5) come da schema occupazione presa ed avvicinare la guarnizione di gomma alla presa.
9. Fissare la presa al supporto (fig. 1/5) mediante le viti ed i dadi forniti.
10. Fissare il fascio di cavi sulla traversina con delle fascette stringicavo.

Collegamento dei fanali posteriori

11. Posare il collegamento a spinotto del cavo grigio/rosso al fanale posteriore destro (fig. 1/10).
12. Togliere la spina dal fanale posteriore destro e collegarla alla controparte adatta del fascio di cavi. Inserire lo spinotto rimanente al fanale posteriore. Le spine devono innestarsi in posizione.
13. Posare il collegamento a spina con il conduttore grigio/nero lungo la lamiera posteriore verso il fanale posteriore sinistro (fig. 1/3).
14. Togliere la spina dal fanale posteriore sinistro e collegarla alla controparte adatta del fascio di cavi. Inserire lo spinotto rimanente al fanale posteriore. Le spine devono innestarsi in posizione.

Collegamento del modulo del rimorchio

15. Inserire lo spinotto a 12 poli su detto modulo.
16. Fissare il modulo di comando rimorchio (fig. 1/6) con l'apposito nastro sul lato destro del vano portabagagli. Verificare la stabilità!
17. Collegare i conduttori marrone alla massa del veicolo (fig. 1/4) con l'occhiello; eventualmente realizzare un collegamento conduttore con la massa del veicolo.
18. Solo per presa del rimorchio a 13 poli:

Mediante lo spinotto a 13 poli per la preparazione del positivo permanente (fig. 1/7) si possono realizzare a posteriori le funzioni "Positivo permanente", "Cavo di carica" e "Massa per il cavo di carica".

Il kit di ampliamento del positivo permanente può essere acquistato da rivenditori specializzati indicando il codice di articolo Westfalia 300 025 300 113.

Collegamento del fusibile

19. Posare correttamente il fascio di cavi con in conduttore rosso come illustrato nella figura 1/1.
20. Inserire la spina piatta del cavo rosso (fig. 2/5) del fascio di cavi ed il cavo singolo rosso (fig. 3/4) nel portafusibili (fig. 1/2).
21. Inserire il clip giallo (fig. 2/6).
22. Avvitare il cavo singolo rosso al polo positivo della batteria.
23. Inserire il fusibile (fig. 2/2) e posizionare il coperchio (fig. 2/1).

► Nota

Prestare attenzione allo scarico della trazione e fissaggio idoneo del portafusibili.

24. Collegare la massa.

Particolarità per veicoli corredati di aiuto al parcheggio (EPH)

In caso di veicoli con EPH esiste la possibilità di escludere la EPH in caso di impiego di rimorchi.

25. Posare il cavo marrone/bianco del modulo di traino (fig. 1/8) alla centralina del EPH e collegarlo.
26. In caso di non uso del cavo di comando, isolare e fissare l'estremità del cavo.

► Nota

Per eventuali ulteriori informazioni relative alla disattivazione dello EPH preghiamo di contattare il servizio assistenza più vicino.

Verifica del funzionamento

27. Ricollegare la massa della batteria del veicolo.
28. Verificare il funzionamento del rimorchio mediante dispositivo idoneo (con resistenze di carico) o collegando il rimorchio stesso.
29. Fissare tutti i cavi con fascette stringicavo.
30. Rimontare tutte le parti smontate precedentemente.



Inbouw instructie: Elektrische installatie voor trekhaak

Belangrijke opmerkingen

Lees voor begin van de werkzaamheden de montagehandleiding door.

Het elektrische montageset mag uitsluitend worden gemonteerd door gekwalificeerd personeel.



Pas op – accu afklemmen!

Beschadiging van de voertuigelektronica, elektronisch bewaarde gegevens kunnen verloren gaan.

Voor begin van de werkzaamheden foutgeheugen uitlezen.

Zorg voor het boren ervoor dat zich geen voorwerpen zoals b.v. leidingen achter de bekleding bevinden.

Blanke carrosserie-onderdelen zoals boringen, moeten worden ontbraamd en aansluitend worden verzegeld met een roestbeschermend middel.

► Pas op

Let bij de montage vooral op de volgende punten:

- Leidingen mogen noch worden ingeklemd noch beschadigd.
- Alle dichtingselementen goed bevestigen.
- De stopcontactpakking moet op de isolatieslang worden gepositioneerd en niet op de enkelvoudige aders.
- Leidingen zo leggen dat deze noch aan het voertuig wrijven noch knikken.
- Leidingen niet in de directe nabijheid van de uitlaatinstallatie leggen.
- Regelapparaten dusdanig monteren dat geen vochtigheid binnen kan dringen. De kabelaan sluiting moet altijd naar beneden wijzen.

Bij rijden met een aanhanger wordt de mistachterlamp van het trekvoertuig uitgeschakeld.

Bij aanhangers zonder mistachterlamp moet deze achteraf worden geïnstalleerd.

Wanneer een richtingaanwijzer uitvalt, ook op de aanhanger, wordt dit aangegeven door het verhogen van de knipperfrequentie. Een aanvullende controle van de richtingsaanwijzers is niet nodig.

Een adapter voor de contactdoos mag uitsluitend worden gebruikt bij het rijden met aanhanger. Daarna moet de adapter worden verwijderd.

Controleer de aanhangerfuncties door het aansluiten aan een aanhanger of m.b.v. een testapparaat met belastingsweerstand.

Technische wijzigingen voorbehouden!

Elektrisch montageset inbouwen

1. Minpool van de accu afklemmen.
2. De volgende afdekkingen en bekledingen indien nodig verwijderen:
 - In de kofferruimte
 - Bekleding van de kofferbakbodem
 - Bekleding van de achterste afsluitplaat
 - Bekleding van de rechter en linker achterlamp
 - rechter en linker zijbekleding van de kofferruimte
 - Rechter en linker achterlamp uitbouwen
 - Op de linker kant van het voertuig
 - Instapriegels
 - Onderste bekleding van C-, B- en A-zuil
 - Onderste bekleding van het instrumentenpaneel
3. Aan de achterkant van het voertuig, beneden de rechter achterlamp, het voorgestansde gat (24 x 43 mm) m.b.v. van een hamer en schroevendraaier doorboren (afb. 1/9) (wordt niet geboord) en afbramen.
4. Het stopcontact-einde van de kabelbundel door de kabeldoorvoer leggen (afb. 1/9). Daarbij van de kofferbak uitgaan en de kabel dan naar buiten in richting van de stopcontact-bevestigingsplaat (afb. 1/5) leggen.
5. Het rubber-doorvoerbuisje op de kabelbundel schuiven.
6. De rubberbus in de kabeldoorvoer (afb. 1/9) plaatsen.

Kabelset met geschroefd stopcontact monteren

7. De pakking van het stopcontact op de kabelbundel schuiven.
8. De kabelbundel overeenkomstig het *aansluitschema stopcontact* op het huis van de stopcontact (fig. 1/5) aansluiten en de rubberen pakking tegen het stopcontact aanschuiven.
9. Het stopcontact op de montageplaat (afb. 1/5) vastschroeven met de bijliggende schroeven en moeren.
10. De kabelbundel op de dwarsligger met kabelbinders bevestigen.

Achterlampen aansluiten

11. De insteekverbinding van de grijs/rode leiding naar de rechter achterlamp (afb. 1/10) leggen.
12. De stekker van de rechter achterlamp aftrekken en met het passende contradeel van de kabelbundel verbinden. De resterende stekker weer monteren aan de achterlamp. De stekkers moeten inklikken.
13. De insteekverbinding met de grijs/zwarte leiding langs de achterste afsluitplaat naar de linker achterlamp (afb. 1/3) leggen.
14. De stekker van de linker achterlamp aftrekken en met het passende contradeel van de kabelbundel verbinden. De resterende stekker weer monteren aan de achterlamp. De stekkers moeten inklikken.

Aanhangermodule aansluiten

15. De 12-polige stekker op de aanhangermodule opsteken.
16. De aanhanger-besturingsmodule van de aanhanger (afb. 1/6) aan de rechterkant van de kofferruimte m.b.v. een klitteband bevestigen. Daarbij op vaste zitting letten!
17. De bruine kabels met het ringoog op het massapunt van het voertuig (afb. 1/4) aansluiten, zo nodig een geleidende verbinding naar de voertuigmassa tot stand brengen.
18. Alleen voor het 13-polige aanhanger-stopcontact:

Door middel van de 3-polige stekker voor de continu plus voorbereiding (afb. 1/7) kunnen de functies "Continu plus", "Laadleiding" en "Massa voor laadleiding" achteraf worden geïnstalleerd.

U kunt de continu-plus-uitbreidingsset (Westfalia artikelnummer 300 025 300 113) verkrijgen in de vakhandel.

Zekering aansluiten

19. De kabelbundel met de rode enkelvoudige leiding conform afb. 1/1 vakkundig leggen.
20. De vlakke insteekbus van de rode kabel (afb. 2/5) uit de kabelbundel en de bijliggende rode enkelvoudige leiding (afb. 2/4) in de zekeringshouder (afb. 1/2) inklikken.
21. De gele clip (afb. 2/6) plaatsen.
22. De rode enkelvoudige leiding op de pluspool van de accu aansluiten.
23. Zekering (afb. 2/2) plaatsen en afscherming (afb. 2/1) opsteken.

► Pas op

Let op voldoende snoerontlasting en correcte bevestiging van de zekeringshouder.

24. Massa aansluiten.

Bijzonderheden bij voertuigen met parkeerhulp (EPH)

Bij voertuigen met EPH bestaat de mogelijkheid deze gedurende het rijden met aanhangwagen te deactiveren.

25. De bruin/witte leiding van de stekker van de aanhangermodule (fig. 1/8) naar het regelapparaat van de EPH (afb. 1/1) leggen en aansluiten.
26. Wanneer de regelleiding niet wordt gebruikt, het kabeleinde isoleren en bevestigen.

► Pas op

Voor vragen m.b.t. de deactivering van de EPH kunt u bij uw erkende dealer terecht.

Functie controleren

27. Sluit de massa van de accu weer aan.
28. De aanhangerfuncties m.b.v. een geschikt testapparaat (met belastingsweerstand) of met een aanhanger controleren.
29. Alle leidingen met kabelbinders bevestigen.
30. Alle gedemonteerde onderdelen weer plaatsen.

CZ

Návod k montáži: Elektrické zařízení pro závěsné zařízení

Důležitá upozornění

Před začátkem práce si přečtete návod k montáži.

Elektrickou sadu smí instalovat pouze kvalifikovaný odborný personál.



Pozor – odpojte akumulátor!

Poškození elektroniky motorového vozidla, případná ztráta elektronicky do paměti uložených dat.

Před začátkem práce vyčtete paměť poruch.

Před vrtáním se ujistěte, že se za obložením nenachází žádné předměty jako např. vedení.

Odstraňte otřepy z holých částí karosérie jako např. u vyvrtaných otvorů, a poté je natřete antikoročním prostředkem.

► Upozornění

Při montáži dbejte zvláště na následující body:

- Vedení nesmí být přiskřípnuta nebo poškozena.
- Všechny těsnicí prvky řádně připevněte.
- Těsnění zásuvky musí být umístěno na izolační hadici a ne na jednotlivých žilách.
- Vodiče ved'te tak, aby se nedřely o vozidlo nebo se nezlomily.
- Vodiče neved'te v bezprostřední blízkosti výfuku.
- Řídicí jednotky připevněte tak, aby do nich nemohla vniknout vlhkost. Kabelová přípojka musí vždy ukazovat dolů.

Při jízdě s přívěsem se vypne koncové mlhové světlo vozidla.

U přívěsů bez koncového mlhového světla, se toto světlo musí dodatečně instalovat.

Přerušení funkce světla ukazatele směru jízdy, i na přívěsu, je signalizováno zvýšením frekvence blikání. Dodatečná kontrola blikání není nutná.

Adaptér zásuvky se smí používat pouze při jízdě s přívěsem. Po ukončení jízdy s přívěsem, adaptér zásuvky odstraňte.

Funkce přívěsu kontrolujte přímo prostřednictvím přívěsu nebo pomocí kontrolního přístroje se zatěžovacími odpory.

Technické změny vyhrazeny!

Instalace elektrické sady

1. Odpojte svorku negativního pólu akumulátoru.
2. Případně odstraňte následující kryty a obložení:
 - V zavazadlovém prostoru
 - kryt dna zavazadlového prostoru
 - obložení zadní stěny zavazadlového prostoru
 - obložení pravého a levého koncového světla
 - pravé a levé boční obložení zavazadlového prostoru
 - Vymontujte pravé a levé koncové světlo
 - Na levé straně vozidla
 - vstupní lišty
 - dolní obložení C, B a A sloupku
 - dolní obložení přístrojové desky
3. Pomocí kladiva a šroubováku prorazte v zadní části vozidla pod pravým koncovým světlem předlisovaný otvor 24 x 43 mm (obr. 1/9) (nevrťá se) a odstraňte otřep.
4. Konec svazku fázových vodičů vedoucí k zásuvce protáhněte kabelovou průchodkou (obr. 1/9) směrem ze zavazadlového prostoru ven, k plechovému držáku zásuvky (obr. 1/5).
5. Na svazek fázových vodičů navlékněte pryžovou průchodku.
6. Pryžovou průchodku vsadte do otvoru pro kabel (obr. 1/9).

Montáž sady vodičů se šroubovanou zásuvkou

7. Nasuňte těsnění zásuvky na svazek fázových vodičů.
8. Svazek fázových vodičů připojte podle *Osazení zásuvky* na tělesu zásuvky (obr. 1/5) a přisuňte pryžové těsnění k zásuvce.
9. Pomocí přiložených šroubů a matic přišroubujte zásuvku pevně k plechovému držáku (obr. 1/5).
10. Svazek vodičů připevněte na příčné trubce kabelovými úvazky.

Připojení koncových světel

11. Konektorové spojení se šedočerveným vodičem vedte k pravému zadnímu světlu (obr. 1/10).
12. Odpojte zástrčku od pravého koncového světla a spojte ji s vhodným protějškem svazku fázových vodičů. Zbývající zástrčku připojte opět ke koncovému světlu. Zástrčky musí zaskočit.
13. Konektorové spojení se šedočerným vodičem vedte podél zadní stěny zavazadlového prostoru k levému koncovému světlu (obr. 1/3).
14. Odpojte zástrčku od levého koncového světla a spojte ji s vhodným protějškem svazku fázových vodičů. Zbývající zástrčku připojte opět ke koncovému světlu. Zástrčky musí zaskočit.

Připojení modulu přívěsu

15. 12-pólovou zástrčku nastrčte na modul přívěsu.
16. Řídicí modul přívěsu (obr. 1/6) připevněte suchým zipem na levé straně zavazadlového prostoru. Dbejte na pevné připevnění!
17. Hnědá vedení s koncovým očkem připojte k zemnicímu bodu vozidla (obr. 1/4), popřípadě vytvořte vodivé spojení s kostrou vozidla.
18. Pouze pro 13pólovou zásuvku pro přívěs:
Prostřednictvím 3pólové zástrčky pro přípravu trvalého kladného pólu (obr. 1/7), lze vozidlo dodatečně vybavit funkcemi "trvalý kladný pól", "nabíjecí kabel" a "kostra pro nabíjecí kabel".
Rozšiřovací sadu pro trvalý kladný pól můžete koupit ve specializovaném maloobchodu pod sortimentním číslem Westfalia 300.025.300.113.

Připojení pojistky

19. Svazek fázových vodičů s jednotlivým červeným vodičem instalujte odborně podle obr. 1/1.
20. Ploché nástrčné pouzdro červeného vodiče (obr. 2/5) ze svazku fázových vodičů a přiloženého červeného jednotlivého vodiče (obr. 2/4) vsadte do pouzdra pojistky (obr. 2/2) až zaskočí.
21. Vsadte žlutou svorku (obr. 2/6).
22. Jednotlivý červený vodič přišroubujte k pozitivnímu pólu akumulátoru.
23. Vložte pojistku (obr. 2/2) a nasadte kryt (obr. 2/1).

► Upozornění

Dbejte na dostatečné tažné odlehčení a na bezvadné upevnění pouzdra pojistky.

24. Připojte kostru.

Zvláštnosti u vozidel s pomůckou pro parkování (EPH)

U vozidel s EPH, můžete EPH pro provoz s přívěsem deaktivovat.

25. Hnědobílý vodič instalujte od konektoru modulu přívěsu (obr. 1/8) k řídicí jednotce EPH a zde ho připojte.
26. V případě, že řídicí vedení nepoužíváte, izolujte konec vodiče a připevněte ho.

► Upozornění

S dotazy týkajícími se deaktivace EPH se prosím obraťte na nejbližší odborný servis.

Kontrola funkce

27. Ukostřete opět akumulátor vozidla.
28. Funkce přívěsu překontrolujte vhodným kontrolním přístrojem (se zatěžovacími odpory), nebo prostřednictvím přívěsu.
29. Všechna vedení připevněte stahovacími sponami na kabely.
30. Všechny vymontované díly opět zamontujte.